Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

7. Jahrgang. *Druck von Rud. Stiefenhofer.*

№ 97

Wien, 30. April 1897.

162

(Auszeichnung.) Heute Vormittags hat Bürgermeister Dr. Lueger im Beisein des Bürgermeisters Strobach u. Dr. Neumayer dem Pfarrer Grünwald die ihm vom Gemeinderathe verliehene goldene Salvatormedaille überreicht. Dem Akte wohnten bei: Dr. Corporator der Matzleinsdorfer Pfarrkirche, die Gd. Hellmann u. Brom, die Bezirksvorsteher Geyer u. Pointner mit ihren Vorstehern, Bezirksausschüsse u. Armenräthe etc. bei. Bürgermeister Dr. Lueger gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass einem unter die Armen, Pflege Hilfsbedürftiger, die Pfarrer Grünwald, die ihm vom Rathe einstimmig der höchsten Auszeichnung überwiesen worden u. verfolgte den Geehrten, nach mehrjähriger, mit gleicher Liebe u. dem höchsten Eifer wie Erfolg der Armen zu sein nahezu ein gleich liebevoller Pfarrer zu walten. Zuletzt mahnt Redner Pfarrer Grünwald für die ihm gewordene Auszeichnung u. versicherte, ihm das Vertrauen des Gemeinderathes, Salvator folgend, stets den Armen u. Bedrängten ein Tröster u. Helfer sein zu wollen.

Hierauf überreichte der Bürgermeister dem zu den Ruhestand getretenen Director der städt. Hauptcasse Carl Richter die ihm ebenfalls einstimmig verliehene goldene Salvatormedaille, wobei unter dem Präsidium Magistratsdirector Zerhau u. Magistratsrath Silberbauer anwesend waren. Dr. Lueger hob in seiner Ansprache an Richter die lange, jährige, zur vollständigen Zufriedenheit der Gemeinde Wien geleistete Thätigkeit des Geehrten hervor u. betonte, es sei ein Freudentag, einen so verdienten Beamten der Commune die wohlverdiente Auszeichnung namens des Gemeinderathes zum Ausdruck bringen zu können.

(Personal.) Bürgermeister Dr. Lueger wurde in den letzten Tagen empfangen von den Herren Hofschauspieler Ludwig Viktor, Josef Ferdinand, Peter Ferdinand Fuchs, Rainer; dann von den Ministern: Graf Thun-Hohenstein (Kultus u. Unterricht), Freih. v. Gautsch (Cultus u. Unterricht), Graf Ledebur (Ackerbau), FML. Ritt. v. Guttenberg (Landesvertheidigung), Graf Gleispach (Justiz), Freih. v. Glanz (Handel), Dr. v. Bilinski (Finanzen). Weiters sprach der Bürgermeister der beim Corps-Commandanten G. d. C. Grafen Welsersheimb — Feldmarschall-Lieutenant, Platz-Commandanten FML. Freih. v. Fagel, Admiral Stanek, Director der ärar. Tabakfabrik Hofrath Brauner, Oberstthofmeister Prinz Liechtenstein, Hofrath Wechsel.

(Ernennungen.) In der heutigen Sitzung des Stadtrathes referirte W. S. Dr. Neumayer über Beförderungen im Magistrate. Es wurden ernannt: zum Direktor der städtischen Hauptkasse Anton Deifert; zum Rathe der Kanzlei und Registratur: zum Official erster Kategorie Karl Porsch, zweiter Kategorie Adolf Patzka und Leopold Hirsch; zu Accessisten Rudolf Kienberger und Ladislaus Karl Szabo. Im Rathe des Hauptamtes wurden ernannt zum Obercontrolor Franz Reiner und Josef Veit, zu Controlloren Edmund Hallwitz und Alois Pomezny; zu Officialen erster Kategorie Alexander Berger und Franz Jordan, zweiter Kategorie Richard Schneider, Leopold Foster und Emil Schellhorn; zu Accessisten Julius Löffel, Franz Pall und Ludwig Hartung.

(Bezirksausschuss-Wahlen.) In den Gemeindebezirken Innere Stadt, Leopoldstadt, Landstraße, Wieden, Margareten, Mariahilf, Neubau, Josefstadt, Alsergrund, Favoriten, Hietzing, Währing, Döbling, Brigittenau, Floridsdorf, Simmering, Penzing, Meidling, Hernals, Ottakring, Fünfhaus, Rudolfsheim, Favoriten, Simmering

Wiener Stadtrath.

Sitzung vom 30. April 1897.

VR. Dr. Mayrader referirt über die Bestimmung der Baulinien für die Fronten jener Häuser, welche den zwischen der Kaiserstrasse beim Haus 104 und der Mariahilfergasse gelegenen Kindergarten begrenzen. Der Referentenantrag, welcher die Annahme des von Magistrat vorgeschlagenen Baulinie empfiehlt, wird angenommen.

Das Projekt für die Einführung des Nowotny'schen Geschlechtes in der Schule Sitzing, Speisingerstrasse 44 – Kostenerfordernis 2.008 fl – wird genehmigt.

VR Zowola beantragt die Fortsetzung einer weiteren Gemeinschaft zwischen Knaben und Mädchen der Schule Sitzing, Speisingerstraße 19 zu überlassen. (Ang.)

Zur Errichtung von Speisekünsten für stellende Kinder werden Localitäten in den Schulen Leopoldstadt, Pazmaritengasse, Hanovitengasse, Kaiserlegasse und Sitzing, Fünfhausergasse überlassen.

Von den hierfür bestellten Anträgen in Angelegenheit der Abrechnung mit dem Wo. Landesfond bezüglich einer Erhöhung der Bestandsumme für Zählhaus Brückenkasse, Sitzing, Rechenhaus und Wäsche etc. wird Genehmigung ertheilt.

Der Ansuchen des Wiener Volksbildungsvereins in Angelegenheit der Ausführung einer Pumpleitung wird Kenntniß genommen und Ausführung des Bezirks Schulrathes unter dieser Bedingung zu dem Landesausschuß in Hinblick auf vorgekommene Unregelmäßigkeiten in der Verwaltung des Kindergartens dieses Vereines zurückgelegt werden soll.

Zur Unterbringung von geistesschwachen Knaben und Mädchen in der Schule Sitzing Speisingergasse wird die Zustimmung erteilt. Die Bürgerschulen sind 6 klassig, die Volksschulen 7 klassig vorgesehen.

VR Probst referirt über die Wahl.

VR Dr. Neumayer referirt über die Nominirung der Mitglieder für die zur Abrechnung Stadt. Gebäude zu entsendenden Commission. Die bezügliche Wahl ergibt folgendes Resultat: Herren Stadt Rath Dr. Neumayer, Leopoldstadt, VR L. Müller, Landstraße, VR Fornum, Döbling, VR Wagner, Margareten, VR Dr. Weißenbacher, Mariahilf, VR Weiß, Währing, VR Weinmann, Hernals, VR Fiedler, Ottakring, VR Hofstädt, Josefstadt, VR Bühl, Favoriten, VR Gerard, Simmering, VR Kissawy, Meidling, VR Bach, Hietzing, VR Kreuer, Rudolfsheim, VR Hufnagl, Fünfhaus, VR Schreiner, Ottakring, VR Gut, Hernals, VR Gruchmann, Döbling, VR Zowola, Währing, VR Dr. Krauss.

(Bürgerrecht.) Das Bürgerrecht der Stadt Wien wurde verliehen den Herren: Josef Höberl, Bauunternehmer und Hausbesitzer; Ludwig Bretzner, Emil Bordalo, Andreas Hackhofer, und Josef Pilzl, Schlossermeister; Franz Mayer, Bezirksausschuß; August Willmann, Zier- und Handelsgärtner; Anton Bock, Milchmann; Josef Schlosser, Einspänner; Karl Geiger, Privatbeamter; Moriz Willfort, Civilingenieur; Franz Hanika und Johann Eduard Franz Faut, Schneidermeister; Wenzel Haslik, Pflastermeister; Johann Augner, Hafnermeister; Andreas Krüllhammer, Dampfwäschereibesitzer; Franz Schneider, Tischlermeister; Karl Franzl, Hafnermeister; Karl Olibrius Zimmermaler; Franz Kodlac, Industriemaler; Thomas Koiz, Schuhmachermeister.

(Todesfall.) Gestern (Donnerstag) Nachmittags ist die Gattin des Magistratsrathes Dr. Zaitzer, Frau Charlotte Zaitzer, geb. Kuchsen im 57. Lebensjahre ~~[illegible]~~ gestorben. Das Leichenbegängniß findet morgen (Samstag) Nachmittags 1/2 4 Uhr vom Trauerhause IV. Margarethengasse 1 aus statt.

(Umbau des Hofburgtheaters.) In der heutigen Sitzung des Stadtrathes referirte StR. Dr. Mayrader über das Projekt des K. K. Hofärars betreffend die Reconstruction des Hofburgtheaters und beantragte dasselbe auf Grund des §106 der Bauordnung zur Kenntniß zu nehmen. Der Antrag wurde genehmigt.

(Ortsschulrath Josefstadt.) In der heutigen Sitzung des Stadtrathes wurde über Antrag des StR. Sandler die Wahl des Bezirksvorstehers Franz Antenheimer zum Vorsitzenden des Ortsschulrathes Josefstadt und des Bezirksausschusses Elias Lallacs zum Vorsitzenden-Stellvertreter zur Kenntniß genommen.